

Suchergebnis

Sintermask GmbH	Rechnungslegung/ Bereich	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2017 Information	07.09.2018 V.-Datum
-----------------	-----------------------------	---	------------------------

Sintermask GmbH

Lupburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017

Bilanz

	Aktiva	31.12.2017	31.12.2016
		EUR	EUR
A. Anlagevermögen		821,00	3.596,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		396,00	3.082,00
II. Sachanlagen		425,00	514,00
B. Umlaufvermögen		343.573,40	253.967,55
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		308.337,62	32.054,12
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		35.235,78	221.913,43
Bilanzsumme, Summe Aktiva		344.394,40	257.563,55

Passiva

	Passiva	31.12.2017	31.12.2016
		EUR	EUR
A. Eigenkapital		212.536,47	177.689,79
I. gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
II. Bilanzgewinn		187.536,47	152.689,79
davon Gewinnvortrag		152.689,79	8.509,25
B. Rückstellungen		115.527,90	67.500,00
C. Verbindlichkeiten		16.330,03	12.373,76
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr		16.330,03	12.373,76
Bilanzsumme, Summe Passiva		344.394,40	257.563,55

Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbane immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Angaben zu Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (§ 42 Abs. 3 GmbHG / § 264c Abs. 1 HGB)

Innerhalb der Organschaft bestehen die nachfolgenden Rechte und Pflichten:

Sachverhalte	Betrag
	EUR
Forderungen	267.770,42
Verbindlichkeiten	0,00

Sonstige Angaben

Ergebnisverwendung

Der Jahresüberschuss im Wirtschaftsjahr beträgt 34.846,68 Euro.

Der Geschäftsführer schlägt vor, den Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen.

Die endgültige Beschlussfassung zur Ergebnisverwendung erfolgt auf der nächsten Gesellschafterversammlung.

sonstige Berichtsbestandteile

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

- Herrn Carl Fruth

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 12.03.2018 festgestellt.